



AMERIKA/GUATEMALA - Ordensschwwestern setzen sich für den Schutz von Waisenkindern ein

Mixco (Fides) – Jeden Tag werden im Hogar Nuestra Señora Consoladora rund 180 Waisenkinder versorgt. Die Einrichtung wurde vor 33 Jahren zum Schutz von Waisenkindern gegründet und befindet sich im Stadtteil Mixco in der Nachbarschaft des Seminario Mayor von Asunción. Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 3 und 18 Jahren werden mit Mahlzeiten und Kleidung versorgt und erhalten eine Bildung. Dies ermöglicht der Einsatz von Mitarbeitern und Wohltätern. Schwester María Eva Amortegui, die stellvertretende Leiterin des Hauses der Kleinen Schwestern der Erlösung betont, dass oft Lebensmittel, Schuhe und Kleidung gespendet werden. “Wir versorgen hier Jugendliche aus getrennten Familien, Kinder die misshandelt oder verstoßen wurden und versuchen ihnen auch ‘etwas Mutterliebe’ zu schenken”, so Schwester Amortegui. In der Einrichtung leben 28 Schwestern, 7 Novizinnen und 5 Aspirantinnen, die die Kinder und Jugendlichen unterrichten und den Haushalt versorgen. Seit der Gründung wurden in der Einrichtung über 10.000 Waisen betreut. (AP) (Fides, 8/1/2014)